

Miteinander Leben gestalten

Vier Kooperationspartner für „Xenos“

von Sonja Rohlfing

Espelkamp. Das Bundesprogramm „Xenos – Integration und Vielfalt“ verfolgt das Ziel, Demokratiebewusstsein und Toleranz zu stärken und Fremdenfeindlichkeit und Rassismus abzubauen. Genehmigt wurde im Rahmen dieses Förderprogramms das Projekt „x-culture Espelkamp – Miteinander Leben gestalten“. Einzelheiten stellten jetzt Jürgen van Capelle vom Esta-Bildungswerk und Vertreter der Kooperationspartner im Hauptausschuss vor.

Im Zeitraum 2012 bis 2014 unterstützt „Xenos“ in erster Linie Aktivitäten, die der Ausgrenzung und Diskriminierung auf dem Arbeitsmarkt und in der Gesellschaft entgegenwirken. Geld gibt es dafür sowohl von der Europäischen Union, dem ESF Europäischer Spezialfonds für Deutschland, vom Bundesministerium für Arbeit und Soziales und dem Kreis Minden-Lübbecke.

Die vier Kooperationspartner in Espelkamp, das ESTA Bildungswerk, die Euwatec, Creos Lernideen und EinLaden Espelkamp übernehmen jeweils einen Teil des Projektes „x-culture“.

Im EinLaden sollen zusätzliche Arbeitsbereiche geschaffen werden, berichtet Olaf Buder, Einrichtungsleiter und Prokurist des sozialen Trainingskaufhauses, das seit 2006 bei dem Wiedereintritt in den Arbeits-

markt unterstützt. Geplant sind eine Näh- und Modewerkstatt sowie eine Dekorationswerkstatt. Insgesamt 16 Menschen mit und ohne Migrationshintergrund werden dort Arbeitsmarkt relevante Fähigkeiten und Kenntnisse trainieren können. Etabliert werden sollen auch Eigenprodukte.

Die berufliche Qualifizierung stellt auch Euwatec in den Mittelpunkt. „Zusammen Herstellen, Leben und Ausstellen“ heißt das Teilprojekt. „Wir wollen einen interkulturellen Garten in Espelkamp schaffen“, sagt Ulrike Meier-Hohmann von Euwatec. Dort sollen Gemüse und Kräuter angebaut und Sitz und Kommunikationsplätze geschaffen werden. In der angeschlossenen Imkerei sollen sechs Bienenvölker gehegt und gepflegt werden. Was aus Garten und Imkerei übrig bleibt, soll an einem eigens hergestellten Verkaufstand veräußert werden.

Teil des Projektes ist ferner ein Internet-Mitmachportal für Espelkamp als Ergänzung zur offiziellen Seite der Stadt. „Wir möchten Espelkamper ermuntern, selber zu schreiben“, erklärt Olaf Seeliger von Creos. Das Bielefelder Unternehmen wird ab April Autoren-, Video- und Redaktionstrainings anbieten. Das Portal selbst soll im Mai starten.

Interkulturelle und politische Bildung wird das Esta Bildungswerk in den Mittelpunkt stellen. Ein „Planspiel Rathaus“ kann sich die Projektverantwortliche Dani Fries zum Beispiel vorstellen. ■

INFO INFO

Eigenes Büro

- ◆ Mit einem eigenen Büro präsentieren sich die Kooperationspartner demnächst in der Breslauer Straße 46.
- ◆ „Wir erhoffen uns eine Menge Schnittstellen zu Akteuren in der Stadt, Orten der Arbeit, Medienangeboten, Bildungsorganisationen, engagierten Bürgern und Veranstaltungsformen“, erklärt Jürgen van Capelle. Dabei wolle man auf dem aufsatteln, was schon gegeben sei.